

Inhaltsverzeichnis

Ein neuer Start

8–17

Freunde sind wichtig	10
<i>Alexandra Sillus, Lara und ihr geheimnisvoller Freund</i>	10
<i>Hans Manz, Wunder des Alltags</i>	11
<i>Karlhans Frank, Du und ich</i>	11
<i>Renate Welsh, Die Brücke</i>	11
Einander kennenlernen	12
Erste Eindrücke in einem Brief mitteilen	14
■ Im Blickpunkt: Lesen	16
<i>Hubert Schirneck, Flaschenpost für Papa</i>	16

Schule gestalten

18–31

Wie wollen wir miteinander reden?	20
Demokratie im Klassenzimmer – der Klassenrat	22
Über ein Klassenfest diskutieren	24
Das Klassenzimmer gestalten – Meinungen begründen	26
Ein Aquarium – was spricht dafür, was dagegen?	27
■ Kompetenz-Check: Meinungen äußern	28
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
Die Sprechweise untersuchen	29
■ Im Blickpunkt: Lesen	30
<i>Guus Kuijer, Maslief schreibt einen Brief</i>	30

Ein aufregendes Wochenende

32–45

Ein gefährlicher Ritt – mündlich erzählen	34
Gestern beim Fußball – schriftlich erzählen	36
Einen Schreibplan anlegen	37
Spannend und anschaulich schreiben	38
Eine Erlebniserzählung überarbeiten	39
■ Kompetenz-Check:	
eine Erlebniserzählung schreiben	40
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
Zeitformen Perfekt und Präteritum	41
■ Im Blickpunkt: richtig schreiben	
Groß- und Kleinschreibung	42
■ Im Blickpunkt: Lesen	43
<i>James Krüss, Die Geschichte von den drei Geschichtenerzählern</i>	43

Schieß den Ball ins Tor!

46–63

Den Inhalt verstehen und wiedergeben	48
<i>Jo Pestum, Fünftraurige Gurken</i>	48
Eine Nacherzählung vorbereiten	50
<i>Jo Pestum, Das Spiel der Spiele</i>	50
Frei und mit eigenen Worten – mündlich nacherzählen	52

Kompetenzen

1. Sprechen

Aufmerksam zuhören / Sich selbst vorstellen / Eigene Gedanken und Wünsche artikulieren / Eigene Erlebnisse und Erfahrungen erzählen

2. Schreiben

Form des Briefes für eigene Schreibhandlungen nutzen

3. Lesen/Umgang mit Texten, Medien

Inhalte und Form von Texten erfassen, verstehen und reflektieren

1. Sprechen

Im Gespräch aufeinander eingehen / Gesprächsregeln einhalten / Konflikte sprachlich lösen / Eigene Meinungen artikulieren / Sprachvarianten unterscheiden / Verständigungsschwierigkeiten erkennen und lösen

3. Lesen/Umgang mit Texten, Medien

Informationen aus Texten entnehmen

1. Sprechen

Erlebnisse erzählen

2. Schreiben

Sich ein Schreibziel setzen / Adressaten- und situationsbezogen schreiben / Gestaltungsmittel einer spannenden Erzählung einsetzen / Strategien zur Überarbeitung von Texten anwenden / Rechtschreibregeln (Großschreibung)

3. Lesen/Umgang mit Texten, Medien

Informationen aus Texten entnehmen und reflektieren

4. Sprachbewusstsein

Tempora bilden und funktional richtig anwenden (Perfekt, Präteritum)

1. Sprechen

Eigene Erlebnisse und Erfahrungen erzählen / Literarische Texte nacherzählen / Mithilfe von Stichwortzetteln vortragen

Von den Stichwortkärtchen zum Schreibplan – schriftlich nacherzählen	54
Eine Nacherzählung überarbeiten	55
<i>Jo Pestum, Duell im Mondschein</i>	55
■ Kompetenz-Check: eine Nacherzählung schreiben	58
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
Die Umstellprobe anwenden	60
■ Im Blickpunkt: richtig schreiben	
Wörter mit doppeltem Konsonanten	61
■ Im Blickpunkt: Lesen	62
<i>Martin Klein, Die Farben der Saison</i>	62

Märchenhaft 64–81

Sich in ein Märchen hineinschreiben	66
<i>Das Kätzchen auf Dovre,</i> <i>Norwegisches Volksmärchen</i>	66
Das Märchenspiel – Märchenmerkmale entdecken	68
Märchenmerkmale sammeln	69
Märchenmerkmale überprüfen	70
<i>Jakob und Wilhelm Grimm, Jorinde und Joringel,</i> <i>nacherzählt von Jörg Steiner</i>	70
Wissenswertes über Märchen	72
Ein Märchen erschließen	73
<i>Joseph Jacobs, Der faule Jack</i>	73
Ein eigenes Märchen schreiben	75
Ein Märchen überarbeiten	77
■ Kompetenz-Check: ein Märchen schreiben	78
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
Im Präteritum erzählen	79
■ Im Blickpunkt: richtig schreiben – Zeichensetzung	80
■ Im Blickpunkt: Lesen	81
<i>Lucia Gutenschwager, Die verzauberte Prinzessin</i>	81

Lieblingstiere 82–99

Einen Weg beschreiben	84
■ Kompetenz-Check: einen Weg beschreiben	85
Ein Haustier halten – sich informieren	86
Texte erschließen	88
<i>Meerschweinchen</i>	88
<i>Das Meerschweinchen als Haustier</i>	89
Eine Pflegeanleitung schreiben	90
Eine Pflegeanleitung überarbeiten	92
■ Kompetenz-Check: eine Pflegeanleitung schreiben	93
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
Wortzusammensetzungen	94
■ Im Blickpunkt: richtig schreiben	
Schreibung von zusammengesetzten Wörtern	95
■ Im Blickpunkt: Lesen	96
<i>Gina Ruck-Pauquët, Anna sucht Troll</i>	96

2. Schreiben

Literarische Texte nacherzählen /
Strategien zur Überarbeitung von
Texten anwenden / Rechtschreib-
strategien anwenden / Sprachliche
Operationen nutzen (Umstellprobe)

3. Lesen/Umgang mit Texten, Medien

Inhalte von Texten verstehen und
reflektieren / Methoden der Text-
erschließung anwenden

4. Sprachbewusstsein

Wortfamilien/Wortfelder bilden

2. Schreiben

Textmuster des Märchens zur
kreativen Gestaltung eigener Texte
nutzen / Literarische Texte umge-
stalten / Strategien zur Überarbeitung
von Texten anwenden / Die Satz-
zeichen richtig setzen

3. Lesen/Umgang mit Texten, Medien

Inhalt und Form von Texten erfassen
und reflektieren / Methoden der
Texterschließung anwenden / Eigenes
Leseinteresse entwickeln / Märchen
und ihre Merkmale kennen

4. Sprachbewusstsein

Tempora (Präteritum) bilden und
funktional richtig anwenden

1. Sprechen

Informationen weitergeben:
Wegbeschreibung / Informationen
zu Themen zusammentragen

2. Schreiben

Einfache Vorgänge beschreiben /
Strategien zur Überarbeitung von
Texten anwenden / Rechtschreib-
regeln (Getrennt- und Zusammen-
schreibung) / Mindmap

3. Lesen/Umgang mit Texten, Medien

Inhalte von Texten verstehen und
reflektieren / Mit Texten produktiv um-
gehen / Informationen entnehmen /
Methoden der Texterschließung /
Informationsquellen nutzen

4. Sprachbewusstsein

Den eigenen Wortschatz erweitern

Das Gespenster-Casting 100–115

Einladung zum Gespenster-Casting	102
<i>Das Jenseits sucht den Super-Geist</i>	102
Die erste Runde: Kandidaten und ihre Aufgaben	104
Die Fortsetzung einer Gespenstergeschichte überarbeiten	108
Fortsetzung folgt	110
■ Kompetenz-Check: Erdachtes weitererzählen	111
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten Erweiterungsprobe und Ersatzprobe anwenden	112
■ Im Blickpunkt: richtig schreiben Zeichen der wörtlichen Rede setzen	113
■ Im Blickpunkt: Lesen <i>Cornelia Funke, Wovon leben Gespenster?</i>	114

Mit Gedichten durch das Jahr 116–127

Gedichte können sich reimen	118
<i>Ludwig Uhland, Einkehr</i>	118
<i>Suse Wintgen, Der Herbst</i>	118
<i>Julius Sturm, Die Schwalben</i>	119
Gedichte zum Klingen bringen	120
<i>Elly Demmer, Nebel</i>	120
<i>Bertolt Brecht, Die Vögel warten im Winter vor dem Fenster</i>	121
Verse zu einem Gedicht ordnen	122
<i>Kurt Neuburger, Tonzwerg</i>	122
<i>Wolfgang Bächler, Ins Weiße blickend</i>	122
Verse schmieden	124
<i>Ludwig Uhland, Lob des Frühlings</i>	124
<i>Hans Erich Blaich, Löwenzahnwiese</i>	124
Ein Sommergedicht schreiben	125
<i>Ursula Wölfel, Wandertag</i>	125
■ Kompetenz-Check: Gedichte	126
<i>Erwin Moser, Gewitter</i>	126
■ Im Blickpunkt: Lesen	127
<i>Friedrich Hoffmann, Spatzensalat</i>	127
<i>Christine Busta, Wo holt sich die Erde die himmlischen Kleider?</i>	127
<i>Unbekannter Verfasser, Schüttelreime</i>	127
<i>Wolfgang Menzel, Schwer erkältet</i>	127

Ein Jugendbuch vorstellen 128–147

Schatzkiste „Bücherei“ erkunden	130
Mit dem PC Bücher suchen	132
Sich für ein Buch entscheiden	134
Ein spannendes Buch – sich einlesen	136
<i>Erich Kästner, Emil steigt an der falschen Station aus</i> ...	136
Ein Leseprotokoll anlegen	139
Eine Buchvorstellung vorbereiten	140

1. Sprechen

Fragen zu Inhalten stellen

2. Schreiben

Sich ein Schreibziel setzen /
Gestaltungsmittel einer spannenden
Erzählung einsetzen / Texte weiter-
erzählen / Strategien zur Überarbeitung
von Texten anwenden / Satzzeichen
der wörtlichen Rede / Erweiterungs-
und Ersatzprobe / Cluster

3. Lesen/Umgang mit Texten, Medien

Inhalte von Texten erfassen und
verstehen / Methoden der Texter-
schließung

1. Sprechen

Ein Gedicht ästhetisch gestaltend,
auswendig vortragen / Nichtsprach-
liche Gestaltungsmittel für den
Vortrag einsetzen

2. Schreiben

Textmuster zur kreativen Gestaltung
eigener Texte nutzen / Literarische
Texte ausgestalten / Mit einem
Textverarbeitungsprogramm Texte
gestalten

3. Lesen/Umgang mit Texten, Medien

Flüssig lesen / Inhalte, Sprache und
Form von Texten erfassen und
verstehen / Mit Texten produktiv
umgehen

1. Sprechen

Nichtsprachliche Gestaltungsmittel
für den Vortrag einsetzen / Sprach-
varianten unterscheiden / Informa-
tionen mithilfe einfacher Medien
visualisieren / Eigene Lesegewohn-
heiten einschätzen, reflektieren

3. Lesen/Umgang mit Texten, Medien

Inhalte von Texten reflektieren /

Den richtigen Ton treffen	142
Das Buch vorstellen	143
Ein Vortrag mit Pfiff	144
■ Kompetenz-Check: Fachbegriffe rund ums Buch	145
■ Im Blickpunkt: Lesen	146
<i>Guus Kuijer, Erstes Kapitel: in dem Mimun mit mir Schluss macht, weil ich Dichterin bin</i>	146

Unterwegs mit der Bahn 148–165

Zug um Zug – Informationen erschließen	150
<i>Als die Eisenbahn geboren wurde</i>	151
Der neue ICE 3 – Textverständnis überprüfen	153
<i>Der ICE 3 auf dem Prüfstand</i>	153
Der große Eisenbahntest	155
Reiseverbindungen entschlüsseln	157
Einen Informationstext überarbeiten	159
■ Kompetenz-Check: andere informieren	160
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
Höfliche Fragen stellen	161
■ Im Blickpunkt: richtig schreiben – <i>g</i> oder <i>k</i> ?	162
■ Im Blickpunkt: Lesen	163
<i>Ein Blick in das Innere des ICE 3</i>	163
<i>RailCab – das erste Taxi auf Schienen</i>	164

Mach doch mal Theater! 166–177

Sophiechen wird geräubert – die Stimme verändern	168
Im Riesenland – Stimmungen ausdrücken	170
Traumjagd – etwas pantomimisch darstellen	172
Die Königin – Rollen einer Szene gestalten	174
■ Im Blickpunkt: Sprache betrachten	
GuRies Sprache	176
■ Im Blickpunkt: Lesen	177
<i>Roald Dahl, Der Dichter</i>	177

Sprache betrachten 178–215

Kleiner Anfangstest	178
Nomen und Artikel	179
Nomen bezeichnen etwas	179
Artikel begleiten Nomen	180
Nomen haben ein grammatisches Geschlecht	181
Mit Nomen Singular und Plural bilden	183
Nomen in vier Fällen gebrauchen	184
Pronomen	186
Personalpronomen sind Stellvertreter	186
Mit Possessivpronomen zuordnen	188
Verben	189
Personalformen des Verbs verwenden	189
Präsens, Präteritum, Perfekt – Zeitformen des Verbs untersuchen	191

Sich mit einem Jugendbuch auseinanderzusetzen, es mithilfe eines Stichwortzettels vorstellen / Leseinteresse entwickeln / Selbstständig Leseerfahrungen sammeln: Jugendbuch / Informationsquellen nutzen: Bibliothek

1. Sprechen

Eigene Erlebnisse und Erfahrungen erzählen

2. Schreiben

Adressaten- und situationsbezogen schreiben / Standardisierte Form der E-Mail und des Briefes nutzen / Strategien zur Überarbeitung von Texten anwenden / Rechtschreibstrategien (verlängern)

3. Lesen/Umgang mit Texten, Medien

Sinnverstehend lesen / Informationen aus kontinuierlichen und nicht kontinuierlichen Texten entnehmen, verstehen, wiedergeben und nutzen

4. Sprachbewusstsein

Satzarten situationsgerecht anwenden

1. Sprechen

Im Spiel Rollen übernehmen und gestalten / Gestaltungsmittel für den Vortrag und das szenische Spiel einsetzen: Betonung, Lautstärke, Artikulation, Körpersprache

3. Lesen/Umgang mit Texten, Medien

Sprache von Texten erfassen, verstehen und reflektieren

2. Schreiben

Verfahren und sprachliche Operationen zur Verbesserung des Textes nutzen (Umstellprobe)

4. Sprachbewusstsein

Die flektierten Grundwortarten unterscheiden und korrekt verwenden / Die Tempora aus der infiniten Form bilden und funktional richtig anwenden / Die Satzglieder unterscheiden / Satzarten situationsgerecht anwenden / Sätze mit Konjunktionen verknüpfen / Wortfamilien und Wortfelder bilden und dadurch den eigenen Wortschatz erweitern

Verbformen der Vergangenheit bilden – das Präteritum	193
Verbformen der Vergangenheit bilden – das Perfekt	194
Präsens und Futur – Zukünftiges ausdrücken	195
Adjektive	196
Mit Adjektiven beschreiben und bewerten	196
Mit Adjektiven vergleichen	199
Satzarten	200
Was will ein Satz ausdrücken?	200
Sätze verbinden	202
Satzglieder	203
Satzglieder mit der Umstellprobe ermitteln	203
Die Umstellprobe – Texte abwechslungsreicher gestalten	204
Satzglieder bestimmen	205
Das Subjekt	205
Das Prädikat	206
Die Objekte	207
Satzglieder üben	210
Wortbildung	211
Wortfelder – sich genau ausdrücken	211
Wortfamilien – Gemeinsamkeiten erkennen	213
Vom Wortstamm Wörter ableiten	214
Mit Zusammensetzungen genauer formulieren	215

Richtig schreiben

216–247

Rechtschreibstrategien	216
Konsonanten und Vokale unterscheiden	218
Silben erkennen	219
Strategie: auf die Länge des Vokals achten	220
Kurze und lange Vokale unterscheiden	220
Wörter mit doppeltem Konsonanten	221
Wörter mit <i>ck</i> oder <i>tz</i>	223
Wörter mit <i>ss</i> oder <i>ß</i>	224
Wörter mit <i>ie</i>	225
Strategie: Wörter ableiten	226
Wörter mit <i>ä/äu</i> oder <i>e/eu</i>	226
Strategie: Wörter verlängern	227
Wörter mit silbentrennendem <i>h</i>	227
Wörter mit <i>b, d, g</i> im Auslaut	228
Strategie: Signale der Großschreibung beachten	230
Nomen an ihren Signalwörtern erkennen	230
Verben können zu Nomen werden	232
Groß- und Kleinschreibung üben	233
Strategie: auf Wortbausteine achten	234
Wörter richtig trennen	235
Ein Rechtschreibgespräch führen	236

2. Schreiben

Eigene Fehler in ihrer Rechtschreibung erkennen und sie verbessern / Rechtschreibstrategien (nachschaugen, ableiten, verlängern, Artikelprobe) und grundlegende Rechtschreibregeln richtig anwenden / Die Satzzeichen bei der Satzreihe sowie bei der wörtlichen Rede richtig setzen

Lernwörter	237
Wörter mit Dehnungs- <i>h</i>	237
Wörter mit einfachem <i>i</i>	238
Wörter mit <i>aa, ee, oo</i>	239
Zeichensetzung	240
Kommasetzen bei Aufzählungen	240
Durch Komma und Punkt Sinneinheiten trennen	241
Zeichen der wörtlichen Rede richtig setzen	242
Rechtschreibung trainieren	244
Die eigenen Texte kontrollieren	244
Mit Wörtern üben	245
Die Rechtschreibung üben mit Diktaten	246

Computer im Unterricht **248–257**

Willkommen im Computerraum	248
Einen Text formatieren	249
Einen Text eingeben	250
Einen Text durch Bilder gestalten	251
Gedichte gestalten	252
Eine Tabelle anlegen	253
Dateien speichern und verwalten	254
Texte mit der Rechtschreibhilfe überprüfen	256
Einen Text überarbeiten	257

Methoden und Arbeitstechniken **258–276**

Lesemethode für Sachtexte	258
Lesemethode für erzählende Texte	260
Lesemethode: Gruppenlesen	262
Einen Kurzvortrag zu einem Text vorbereiten	264
Cluster – Ideen sammeln	266
Mindmap – Informationen ordnen	267
Eine Schreibkonferenz durchführen	268
Aufgaben verstehen	270
Abschreiben	271
Im Wörterbuch nachschlagen	272
Das Alphabet üben	272
Kopfwörter helfen beim Nachschlagen	273
Die Grundform eines Wortes bestimmen	274
Mit einer Rechtschreibkartei üben	275
Übersicht Arbeitstechniken (TIPPs)	276

Basiswissen **277–287**

Unregelmäßige Verben	287
----------------------------	-----

Anhang **288–296**

Textsortenverzeichnis	288
Stichwortverzeichnis	290
Textquellen	292
Bildquellen	295

2. Schreiben

Sprachliche Operationen zur Verbesserung des Textes nutzen / Gestaltung von Texten mit einem Textverarbeitungsprogramm / Rechtschreibprogramme zur Verbesserung der Rechtschreibfähigkeit sinnvoll nutzen

1. Sprechen

Mithilfe von Stichwortzetteln vorbereitete kürzere Inhalte vortragen

2. Schreiben

Rechtschreibung selbstständig verbessern / Texte überarbeiten / Sorgfältige schriftliche Gestaltung von Texten / Fehler verbessern / Verfahren zur Vorbereitung des Schreibens nutzen

3. Lesen/Umgang mit Texten, Medien

Sinnverstehend lesen / Methoden der Texterschließung anwenden / Nachschlagewerke nutzen